

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

190 (13.7.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 190. Zweites Blatt.

Mittwoch den 13. Juli

1892.

Fabrik-Versteigerung.

3.1. Im Auftrag des Konkursverwalters werden die zum Nachlaß und zur Konkursmasse des Kaufmanns Adolf Herzmann dahier gehörigen Fabrikgegenstände am **Montag den 18. und Dienstag den 19. Juli d. J.,** jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in dessen Behausung Westendstraße 47 dahier, 3. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: gold. Ringe, silb. Becher, Zuckergangen, silb. Eß- und Kaffeelöffel, silb. Schöpf- und Buntschlöffel, Tortenschaukel, Tische, Ruderstühle, Ruderstühle mit silb. Fuß, Bittentartenschalen mit silb. Fuß und Kristallplatte, Tranchirbretter mit silb. Seiten, versilb. Messerböde, Hüllers, Serviettenringe, Tische, Zahnstocherbehälter, Rührnacker; in Christoflewaren: Messer und Gabeln, Dessertmesser und Gabeln, Messerböde, Flaschenteller, Saucelöffel, Salatbesteck, Fischbesteck in Eiu, Tranchirbesteck, Messer und Salzbehälter; in Britannia-Metalwaren: Kaffees, Milch- und Theekannen und verschiedene kleinere Gegenstände; eine große Partie feines Porzellangeschirr und Glaswaren, Kupfers- und Messinggeschirr, versch. Tisch- und Bettweitzzeug, 3 aufgerichtete Betten mit Korkhaar- und Seegrasmatraken, 1 Sekretär, versch. Waschkommoden mit Marmor, 1 Fauteuil, 1 Chaiselongue, versch. Spiegel und Bilder, 1 Delgemälde, 1 Spiegelschrank, Wiener Stühle, versch. große und kleine Vorhänge, 1 Garnitur, bestehend in Sopha, 6 Stühlen, 2 Fauteuils, 2 Fußbänken und 1 Hocker mit Damastbezug, 1 Nippischrank, 1 Spiegel mit Console, 2 fünfarmige Gabelstühle, versch. Nippisuren, versch. Tische, Teppiche und Vorläger, 1 Piano, 1 Klavierstuhl, 1 Notenständer, 1 Staffelei, versch. Zimmerdekorationen, versch. Vasen, 1 Büffet, Schiffsonnenschirm, Nachttische und Schränk, 1 Badeofen mit Wanne und Heizung, 1 K. Geschränk, Kesselofen, einige Herrenkleider und Herrenweitzzeug, Meyer's Conversationslexicon, div. Zeitschriften, 1 große Partie leere Flaschen, 80 Flaschen Rothwein und noch viele versch. Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 12. Juli 1892.

A. Fecker, Taxator.

Fabrik-Versteigerung.

Donnerstag den 14. Juli, Nachmittags 2 Uhr, 2.1. werden Wielandstraße 10, 4. Stock, die zum Nachlaß der Fabrikarbeiter Leopold Patheiger Wittwe gehörigen Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Betten, Weitzzeug, 1 Kanabee, 2 Kommoden, 3 einbürtige Kästen, Tische, 1 Herd, 1 Küchenschrank, sowie verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 12. Juli 1892.

M. Birnser, Waisenrichter.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 14. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungsweg: 1 Dugend Hosenräger, 1 Sopha, 1 Fauteuil, 6 Polsterstühle, 1 Salontisch, 1 Spiegel, 1 Bränken, 2 Ottomane, 3 Kommoden, 2 Bücherschränke, 1 Schreibtisch, 1 Stuhl, 1 Auszugstisch, 3 Pendules, 1 Bodenort, 1 Bett, 1 Sekretär und sonst verschiedene Hausgeräthe. Karlsruhe, den 12. Juli 1892.

H. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 14. Juli 1892, Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 10 hier 3 Schränke, 1 Kanabee, 1 Nachttisch, 1 Nachttisch, 1 Ofenschirm, 5 Stühle, 1 Blumenstisch, 4 Bilder, 1 Wanduhr, 3 Paar weiße und farbige Vorhänge, 1 Schließkorb, 7 Reggeweiche, 1 Militärmantel (neu) und 1 Schlitten im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung versteigern. Karlsruhe, den 12. Juli 1892.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Heute Mittwoch den 13. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden Kronenstraße 22 (Auktionslokal) gegen Baarzahlung versteigert: 1 Sekretär, 5 Sophas, 4 Schifftonnes, 3 Kommoden, 3 Waschkommoden, ein- und weithür. Schränke, ovale und runde Tische, Näh- und Nachttische, 20 Wirtschaftsstühle, alte und neue Stühle, 1 K. Fauteuil, 2 Regulatoren, 1 Wirtschaftstisch, 1 K. Wanduhr, 21 Spiegel in allen Größen, 18 einger. Bilder, 3 Kaffeemaschinen, Store, Vorhanggalerien, Vorhänge, 1 Postament, 1 Schaf, 1 Noten-Statuette auf Rollen, 1 Bilderstaffelei, 1 Feldstuhl, 9 neue Reisetaschen, 7 led. Handkoffer, 1 Reisetaste der Schweiz, Bilderrahmen, weiße Herrenhemden Nr. 41 und 43, Damenunterjacken, Kinder-

anzücheln, Unterböden, Borhanzspitzen, Einzüge und noch Vieles mehr, wozu einladet die

Auktion L. Haas.

NB. Sämtliche Borräthe werden jederzeit zu Versteigerungspreisen abgegeben.

Versteigerung.

Donnerstag den 14. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 schöne, neue, halbfranzösische vollständige Betten, 1 Bettstelle mit Kof, Matratze u. Polstern, 1 Kofhaars u. 3 neue Seegrasmatraken, 1 Kof mit Polster, 1 Kommode, 1 Waschtisch zum Aufklappen, 6 Polsterstühle, 1 Kanabee, 1 Kanabee mit 4 Stühlen, Damen- u. Mädchen-Sonnenschirme, Cigarren, Kirschwasser, Cognac, Rum, 1 Stghadewanne mit Heizung, wozu Liebhaber einladet

2.1. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 58 ist im 2. Stock ein Zimmer mit Küche und Keller auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.
* Douglasstraße 18 ist eine schöne Parterrewohnung von 4-5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.
* 3.1. Durlacherstraße 65 ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock des Hinterhauses, gegen die Kapellenstraße.
3.1. Karlstraße 60 ist eine schöne, freundliche Hinterhauswohnung im 3. Stock, bestehend in einem großen und zwei kleinen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, Parterre.
* Kapellenstraße, gegenüber dem Lokalbahnbof, ist in schönem Hinterbau eine helle, geräumige Wohnung von 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung wäre für Schneider oder ähnliches Gewerbe, welches helle Zimmer braucht. Näheres Kapellenstraße 76 im 2. Stock.
* Kurvenstraße 25 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Preis 450 M. Näheres Parterre.
3.1. Ritterstraße 28 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 größeren Zimmern, 2 Mansarden, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli oder Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.
2.1. Spitalplatz 36 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche, Holzplatz und Keller auf 23. Juli zu vermieten; ferner ist ebendasselbst eine Wohnung von einem Zimmer mit Alkov und Kochofen, Holzplatz und Keller per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
* Spitalstraße (große) 13 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten.
2.1. Viktoriastraße 14 ist im Seitengebäude, Parterre, eine hübsche, freundliche Wohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus Parterre zu erfragen.
2.1. Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Holzstall und Speisekammer an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* Werderstraße 64 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.
Werderstraße 66 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
* Ein freundliches Zimmer mit Küche ist auf 1. August, sowie eine Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 85 im Laden.

Laden zu vermieten.

In allerbesten Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, Eckhaus, ist ein hübscher Laden mit 2 großen Schaufenstern um den außerordentlich billigen Preis von M. 1200 pro Jahr zu vermieten. Wohnung ist auch im Hause zu haben. Offerten unter Nr. 3607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden

mit anstoßendem Magazin oder Wohnung und Werkstätte ist zu vermieten. Näheres Herrenstraße 8 im Blechnerladen. 6.1.

Ein gut gehendes Kolonialwarengeschäft

ist veränderungs halber sofort oder per 1. August zu vermieten. Zur Uebernahme sind 3000 Mark erforderlich. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 3601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte zu vermieten.

* Baldhornstraße 21 ist eine geräumige, helle Werkstätte mit Lagerraum, Einfahrt, großem Hofraum, für Schreiner, Glaser, Schlosser u. s. w. sehr geeignet (später mit Wohnung), sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Werkstätte oder Magazin,

sehr hell und geräumig, ist mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 27 im Laden. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

In der Nähe des Mühlburgerthores wird für einen einzelnen Herrn (Beamten) eine Wohnung, bestehend aus ca. 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober bezugsbar zu mieten gesucht und sieht Offerten entgegen J. Müller, Kaiserstraße 99.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör wird von einer kleinen, bessern Familie in der Altstadt auf 23. Juli zu mietzen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3583 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten Näheres Ritterstraße 32 im 1. Stod.

* 21. Akademiestraße 9 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Kronenstr. 51, beim Bahnhof, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

* Adlerstraße 28, Querbau, 2. Stod, bei J. Maier, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder bessern Arbeiter sofort oder per 15. Juli um einen billigen Preis zu vermieten.

* Lessingstraße 54 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an einen Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod rechts.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 42 im Laden.

* 21. Ein schönes Zimmer ist an einen oder an zwei Arbeiter sofort zu vermieten: Wielandstraße 32a im 4. Stod.

* Adlerstraße 19 sind zwei schöne, gut möblierte Parterrezimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später an bessere Herren zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Kaiserstraße 54, 4 Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer mit Kochofen an eine ordentliche Person sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

Ein schönes, großes Schlafzimmer mit Balkon, gut möbliert, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Eisenladen Ecke der Marien- und Werderstraße 53.

* Kaiserstraße 182, zunächst der Infanteriekaserne, ist im 2. Stod des Hinterhauses ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

* Waldhornstraße 21 sind im Hintergebäude ein kleineres, helles, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, sowie ein großer Lagerspeicher mit Aufzugverrichtung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

* Gegenüber dem Palais Schmieder, Karlstraße 11, 2 Treppen hoch rechts, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, auf 15. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines, freundliches Zimmer, nach dem Hof gehend, sogleich zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 1. August wird ein unmöbliertes Zimmer gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 3605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 15. d. M. event. auf 1. August sucht ein Herr in Mitte der Stadt ein gut möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 3602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird von einem Kaufmann, in der Nähe des Marktplatzes gelegen, sofort gesucht. Offerten unter H. D. 2 Hotel Geist, Kronenstr. erbeten.

* 31. In einem ruhigen, anständigen Hause wird ein unmöbliertes, größeres, zweifensitziges Parterrezimmer für eine Dame, sofort oder längstens bis 15. August beziehbar, zu mietzen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3599 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

21. Zum sofortigen Eintritt wird ein solches Mädchen vom Lande, nicht über 17 Jahre alt, in Dienst gesucht. Wilhelmsstraße 7, parterre.

* Ein junges, braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Waldhornstraße 2 im 2. Stod.

* Ein ordentliches Mädchen, welches zu Hause schlafen könnte, wird für Hausarbeiten gesucht: Kaiserstraße 126.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch Liebe zu Kindern hat, findet bei guter Behandlung sofort Stelle. Näheres Koonstraße 1 bei der Hirschbrücke, parterre.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Steinstraße 1.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Werderplatz 42 im Laden.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, nicht unter 16 Jahren, welches sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, etwas nähen und stricken kann, wird zu zwei Personen sofort in Dienst gesucht. Zu erfragen Spitalstraße 34, eine Treppe hoch.

Sofort gesucht ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird zu zwei Leuten sofort gesucht. Zu erfragen Ruppurrerstraße 27 im 3. Stod links.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten übernimmt, kann sogleich oder auf 15. d. Mts. eintreten: Zirkel 28 „Zur Blume“.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 47 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln und putzen kann, sucht sogleich Stelle. Auf hohen Lohn wird nicht gesehen. Zu erfragen im „Saalbau“, Gottesauerstraße.

* Ein solches, kräftiges Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort passende Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Wirth-Gesuch.

* Für eine gut gehende biesige Wirtshaus, Restauration, wird auf sogleich ein cautionfähiger Wirth gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 3603 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein Installateur

gesucht: Herrenstraße 8.

Gesucht werden: Kellner, Hausburschen, 1 Küferbursche, Köchinnen, Kellnerinnen u. s. w.; ferner zur Aushilfe: Kellner und Kellnerinnen. Näheres bei J. Müller, Kaiserstraße 99.

Ein gewandter Diener,

welcher gute Zeugnisse vorweisen kann, wird jetzt oder auch später für eine bessere Herrschaft gesucht. Zu erfragen Zirkel 1 b im 3. Stod links.

Ladnerin-Gesuch.

In meinem Geschäft ist die Stelle einer Verkäuferin zu besetzen. **Friedrich Bloss**, Großh. Hoflieferant, **F. Wolff & Sohn's Détail.**

Gewandte, tüchtige Verkäuferin

findet in einem feinen Geschäft angenehme Stellung. Offerten mit genauer Angabe über seitherige Thätigkeit, Gehaltsansprüche u. an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3606 erbeten.

Gesucht

für sofort oder auf 1. August ein kathol. Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann, zu einer kleinen Familie nach Baden. Nur bessere Mädchen, welche schon in besseren Häusern gedient haben, nicht über 22 Jahre alt, wollen sich melden. Bewerberinnen wollen ihre Offerten unter Nr. 3598 brieflich im Kontor des Tagblattes abgeben. *3.1.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen selbstständig ist, findet dauernde Beschäftigung: Blumenstraße 10 im 2. Stod.

Eine Kleidermacherin

findet Beschäftigung: Bähringerstraße 77 im 2. Stod.

Tüchtige Büglerinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung in der Dampfwaschanstalt **A. Pfützer**, Ruppurrerstraße 35.

Ein Zimmermädchen,

welches nähen und bügeln kann, wird auf 20. d. M. gesucht. Zu erfragen bei **Georg Schmitt**, Weinwirtschaft, Kaiserstraße 231.

Zimmermädchen,

ein tüchtiges, wird in ein besseres Privathaus sofort gesucht. Lohn 40-45 Mk. per Vierteljahr. Zu erfragen bei Frau **Ida Kählenthal**, Bähringerstraße 70.

Zur Führung

einer Haushaltung bei Erkrankung der Hausfrau, in der Nähe Karlsruhe's, suche ich ein gelehrtes Frauenzimmer. Eintritt sofort.

21. **J. Gagel**, im Eichbaum.

E. Hotel

und

Restaurations-Personal

jeder Branche findet Stellen durch

W. Eppeler,

Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.



Mädchen gesucht

bei

H. Hillebrecht,

Lithographische Anstalt, Herrenstraße 16.

Kellnerin,

eine fleißige, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sofienstraße 72.

Gesucht

auf sofort ein gutes Monatmädchen für den ganzen Tag. Zu melden Stefanienstraße 9, zwei Treppen hoch, zwischen 10 und 11 Uhr Vormittags.

Ein Bursche,

welcher b. im Militär gedient hat, sucht Stelle als Hausbursche. Zu erfragen Schmeierstraße 5.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin

sucht in einem ordentlichen Lokal im Serviren Beschäftigung. Näheres Werderstraße 67 im 3. Stod des Vorderhauses.

Eine junge Frau

sucht Beschäftigung im Nähen, Kleidermachen sowie Ausbessern in und außer dem Hause. Näheres Adlerstraße 32 im Hinterhaus links.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein gebildeter, stadtkundiger Mann, 23 Jahre alt, welcher auf dauernde Arbeit sieht, sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Derselbe eignet sich am besten als Büreaudienner oder für einen Vertrauensposten. Anerbieten bittet man unter Nr. 3604 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüll-Vorhänge,

weiß und crème, werden schön gewaschen und neu hergerichtet bei **A. Noé Wwe.**, Feinbüglerei, Sofienstraße 5. *3.1.

Verloren

wurde am Montag früh zwischen 10 und 12 Uhr auf dem Wege vom Hauptbahnhof durch die Karls-Friedrichs- bis in die Erbprinzenstraße ein Theil einer Herrenuhrkette, woran sich ein Medaillon mit Damenphotographie befindet. Abzugeben gegen gute Belohnung: Erbprinzenstr. 4, 4. Stod. *

Verloren

ein Päckchen Schriften von Werth. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Ichten Sonntag nach 5 Uhr ging im Hardtwald auf der ersten oder zweiten Allee neben dem Bildpark eine schwarze Mantille verloren. Der ehrliche Finder wolle dieselbe gegen Belohnung Waldhornstraße 6 im 3. Stock abgeben.

Kanarienvogel

(Parzer) emflogen. Gegen Belohnung abzugeben bei F. Angermann, Schloßplatz 19

Zu verkaufen oder zu vertauschen
gesucht wird ein Grundstück (Bauplatz mit Hintergebäude etc.) gegen ein Haus zum Preise von 40000-50000 Mk. Offerten unter Nr. 3597 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein großer Koffer, englisches Fabrikat, mit Einrichtung, ist weit unter Preis abzugeben. Näheres Bahnhofsstraße 28 im 2. Stock.

* Ritterstraße 6 ist eine starke Badewanne mit daran befindlichem Ofen wegen Mangel an Platz um billigen Preis zu verkaufen. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

* Ein Kanapee und ein gebrauchter Fauteuil sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

* Ein gut erhaltener **eiserner Herd**

ist zu verkaufen: Amalienstraße 4 im 2. Stock.

Ein noch guter Fahrstuhl
zum Sitzen und Liegen ist billig zu verkaufen: Ruppertsstraße 66 im 2. Stock. *21.

Für Brautleute.

Wegen Abstellung einer Aussteuer sind zwei französische Bettladen nebst Kissen mit Hochhaarmatratzen zum Selbstkostenpreis zu verkaufen: Kaiserstraße 225, im Tapeziergeschäft.

Ein Pianino

von Scheel ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 3 im 2. Stock. Einsehen von 1-4 Uhr Nachmittags.

Vaden-Einrichtung.

Eine schöne Einrichtung für ein Manufakturwaaren-Geschäft, 1 Schreibpult, 2 Gaslampen für Auslagelichter, 1 Gabelstühle sind billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

Ein Fahrrad

ist für 125 Mark sofort zu verkaufen: Kreuzstr. 20 im 3. Stock rechts. *21.

Zwei Closet-Einrichtungen

werden für 25 Mk. abgegeben: Hebelstraße 11 im 2. Stock.

Zu verkaufen und zu vermieten
bei billiger Berechnung auf jede Zeit: große Auswahl Betten, Tische und Stühle.

Möbel-Magazin und Vermiet-Geschäft
Ferdinand Holz, Waldhornstr. 19.

Schränke,

3 große, schöne, beinahe noch neu, für Kleider oder sonstiges aufzubewahren, hat aus Auftrag zu verkaufen

W. Gutekunst,
Waldstraße 52.

Hobelbank zu kaufen gesucht.

* Eine kleinere, noch gut erhaltene Hobelbank wird zu kaufen gesucht: Viktoriastraße 7.

Sehr hohe Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Weibel und Betten und alte Metalle zahlt Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

Kostlich.

* Es können noch einige Herren an einem guten, kräftigen Mittag- und Abendessen teilnehmen. Näheres Kronenstraße 11 im 2. Stock. Abendessen selbst sind 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten.

Gründlicher Klavier-Unterricht

wird erteilt von einer vorgeschrittenen Schülerin des hiesigen Konservatoriums gegen mäßiges Honorar. Offerten beliebe man unter Nr. 3600 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *31.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein gebildetes, musikalisches Fräulein, welches eine diesjährige höhere Lehranstalt besucht hat, erbietet sich (auch während der Ferien), schulpflichtige Kinder einige Stunden des Tages zu beaufsichtigen und die Aufgaben mit ihnen zu machen. Gest. Offerten unter Nr. 3593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Gesuch.

* Ein Fräulein wünscht Unterricht in der engl. Sprache (Konversation) gegen mäßiges Honorar. Gest. Offerten mit Angabe des Honorars unter Nr. 3596 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rosinen

zur Weinbereitung in vorzüglicher Qualität zu der billigsten Preisberechnung bei

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Neue holl. Milchener-Häringe
— billiger —

- „ Isländer Matjes-Häringe,
- „ Kartoffeln,
- „ Salzgurken,
- „ grüne Keruen

empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Italiener Macaroni

(Bruch), vorzüglich kochend, empfiehlt eine große Partie

per Pfund 30 Pfennig,
bei ganzen Kisten billiger,
Jean Pfannebecker
(vorm. L. Fritz Nachf.),
Kaiserstraße 26.

Süßrahm-Tafelbutter
der Molkerei Geislingen
per Pfund Mk. 1.25

empfehlen

Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Plantagen-Cigarren.

brennt eine Stunde, feines Aroma, 10 Stück-Packet 80 Pfennig.

Gustav Schneider, Kaiserstraße 122.

33. Verschiedene Sorten

Kopf-Waschwasser

zur Reinigung und Stärkung des Haarbodens empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,
Parfümerie-Handlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4

Glycerin-Schwefelmilch-Seife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von C. D. Wunderlich, Nürnberg, präpariert 1882. Seit 29 Jahren im In- und Ausland mit größtem Erfolg eingeführt zur Erlangung eines schön samtartigen weißen Teints; unentbehrlich für Damen und Kinder, sowie für's Bad, vorzüglich zur Reinigung von Hautschuppen, Hautausschlägen, Kopfschuppen, Jucken der Haut etc. Zu 35 Bfg. bei Hoflieferant Herrn

Friedrich Maisch Sohn, Lammstr. 5.



Zu haben bei Herrn
D. Waerther,
Kaiser-Passage.

Toilette-Artikel

jeder Art 3.1.
in grosser Auswahl bei

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rüsseln etc., Naphthalin, Campher, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten. 10.2.

Karl Roth,
Drogerie.

Fußbodenglanzlade

in nur besten Qualität von Spiritus-, Linoleum- und Bernstein Fußbodenglanzlacken, sowie meine langjährig bewährte Desinfizier-Grundirfarbe empfehle billigst.

Otto Mayer, 10.4.

Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße.

Fußboden-Glanzlack,

Grundirfarben,



Parquetbodenwische, Stahlvane, Wachs, Terpentinöl, Fußweg empfiehlt Hofdrogerie **Karl Roth.**

Patent „Glacier“ Fenster-Decoration.

Zur Erlangung eines dem bemalten Glase gleichen Effectes auf gewöhnlichen Fenstern, der dauerhafteste, wirksamste, am leichtesten anbringbare und zugleich der billigste Ersatz für gemaltes Glas.

Niederlage bei **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz 24. 4.3.

Soxhlet-Apparate

zu Originalfabrikpreisen zu haben bei

Karl Bregenzer,
Groß. Hoflieferant.

Neueste Sachen in
Schürzen,
 groß, von 50 Pfg. an,
Corsetten,
 gut, von M^r. 1.— an
 in großer Auswahl
 billigst bei
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141,
 nächst dem Marktplatz.

Im Ausverkauf

empfehle ich
 sämtliche **Wabartikel, Seide** per Strang
 8 Pf., **Vasementierwaaren, Kleider-**
Knöpfe von 5 Pf. an per D^z., **Sammt-**
bänder, seidene Bänder, Hand-
schuhe, Corsetten, Schürzen,
Barben, seidene Tücher, weiße,
schwarze und farbige Spitzen, circa
 300 Carton **Säckelgarne, Säckelborten**
 und viele ein'el'lägige Artikel. Preise **außer-**
gewöhnlich billig und, wie bekannt,
 nur gute Qualitäten.

Friedr. Storz,

58 Kaiserstraße 58.

Sämtliche **Tapissier-Artikel** weit
 unter Preis. 22.

Wir empfehlen eine ganz neue Art
 sehr leichter und recht hoch springender

Kinderspiel-Bälle

in jeder Größe.

Aretz & Cie.,
 Kreuzstrasse 21.

Zur Umzugszeit empfehle:

- Plüschgarnituren,
- Kameeltaschensophas,
- Fauteuils mit und ohne Einrichtung,
- Paneelsophas,
- Ottomanen,
- Chaises-longues, 4.1.
- Lutherstühle,
- Gallerien, Rosetten.

Aufmachen von Vorhängen und Um-
arbeiten von Möbeln. Billigste
Preise bei nur bester Arbeit.

Karl Kraut Sohn,

Tapezier,

25 Herrenstraße 25.

10.6. Für die **Reise-Saison** empfehle ich
 bestens mein vorzügliches Fabrikat von

Reisekörben,

auch überzogene und mit Einsätzen, ferner: **Feld-**
stühle, Triumphstühle, Garten-
stühle etc. zu äußerst billigen Preisen.

Kinderwagen und Sitzwagen

in größter Auswahl zu jedem annehmbaren Gebot.
 Hochachtungsvoll

A. Jörg,

Korbwaaren-Manufaktur,
 Kaiserstrasse 223.

Badewannen,
Badeöfen und
Badeeinrichtungen
 in verschiedenen
Größen und Konstruktionen
 empfiehlt
Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstr.
 29.



Nochherde,
Reffelfeuerungen,
Kugel-
Kaffeeröster



mit ausgemauertem Feuerung in großer Auswahl
 zu billigstem Preise, sowie vollständige

Kücheneinrichtungen

in Email-, Glas- und Porzellanwaaren.

A. Rosenberger,

Ecke der Marien- und Berderstraße.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm,** Kleidermacher,

Schöne Arbeit. Billige Preise.

Warnung.

*2.1. Ich warne hiermit Jedermann, meinem
 Stiefsohn **Albert Baumann,** Photograph,
 weder Geld noch sonst etwas zu verabfolgen, in-
 dem ich letztes Zahlung mehr für ihn leiste.
 Karlsruhe, den 11. Juli 1892.

Johann Bassinger.

Bahnhofstadttheil.

3.3. Hiermit mache ich die erge-
 bene Mittheilung, daß ich unter
 Heutigem meine **Weinstube, Wer-**
derplatz 49, aufgegeben habe und
 den Verkauf meiner Weine in Fla-
 schen Herrn Kaufmann **J. F. El-**
sele, Werderplatz 43, übertragen
 habe; ebendasselbst werden auch
Weinbestellungen für mich ange-
 nommen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1892.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Kaiser Friedrich,

gegenüber dem Hauptbahnhof,
 empfiehlt vorzüglichem Mittagstisch zu 50, 80 Pf.
 und 1 M., reine Weine und prima Lagerbier
 aus der Brauerei **Moninger**

6.4. **Karl Huck.**

Butter-Empfehlung.

*2.1. Offerte frische Landbutter, bei Ab-
 nahme von 10 Pfd. per Pfd. zu 90 Pf. frei ab hier.

Max Strauss,

Butter- und Eierhandlung,
 Ettlingen.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich

große, reichhaltige **Frühstücks-**
und Abendkarte,

hochfeines **Export-Lagerbier** und
reine Weine

empfehlen

Wilhelm Hensel.

Schöttler's berühmte Welthandel-Cigarren

in Sortimentskisten von je 100 Stück à 6 1/4, 8 1/4, 8 3/4
 und 12 Mark, enthaltend 5 Sorten vorzüglicher Quali-
 täten, in der Preisliste von 50—150 Mark per Mille;
 finden immer mehr Anklang beim Raucher-Publikum und
 Kenner loben die Güte des Krauts, die Reinheit des
 Aromas und den vorzüglichen Brand der Cigarren, die
 nicht nur in Deutschland überall großen Absatz gefunden,
 sondern auch weit darüber hinaus nach allen Himmels-
 strichen exportirt werden. In Baden und insbesondere
 hier in Karlsruhe sind sie überall beliebt, und dem Ver-
 treter der Fabrik, Herrn Kaufmann **Gustav Schneider,**
 Ecke der Wald- und Kaiserstraße, gebührt das Verdienst,
 durch seine Thätigkeit und Geschäftspraxis ihren Verkauf
 so wesentlich gefördert zu haben. Wir können diese Sorti-
 mentskisten allen Rauchern bestens empfehlen; wir wollen
 bei dieser Gelegenheit nicht unterlassen, auf die von ihm
 neuerdings annoncirteten preiswürdigen „**Bier-Cigarren**“
 à 5 Pfg. per Stück sowie auf seine „**letzte**“ „**Manöver-**
Cigarren“ à 5 Pfg. per Stück aufmerksam zu machen.

Restaurant

„Zum Landknecht“

25.11. **Karlsruhe,**
 Zirkel 31, Ecke der Herrenstraße.
 Täglich große, reichhaltige **Frühstücks-** u. **Abend-**
karte. — **Labellose Küche.** **Wittagstisch** im
 und außer Abonnement. **Vorzügliche Getränke.**
 Hochachtungsvoll **Jean Geiser.**

Alte Brauerei Glasner.

Heute Schlachttag.

Fr. Meyer.

Badischer Hof,

Bahnhofstraße.

Heute Schlachttag.

Liederhalle Karlsruhe.

Außerordentliche Generalversammlung

Wittwoch den 13. Juli, Abends präcis 7 1/2 Uhr.

Tagesordnung im Vereinslokal bekannt gegeben.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Der Vorstand. 3.3.

8.2.

Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 10. bis mit 16. Juli

Portugal.

— Insel Madeira —

I. hochinteressanter Cycles.

Wittwochs von 1—4 Uhr Eintrittspreis

für Schüler 10 Pfg.

Stadtgarten-Theater in Karlsruhe.

Ensemble Frasch

(Süddeutsches Hoftheater-Ensemble).

Donnerstag den 14. Juli 1892

(achte Vorstellung im Abonnement):

Zum ersten Male: 2.1.

„Heimg'funden“.

Wiener Volksstück mit Gesang in vier Akten

von Ludwig Anzengruber.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Ende gegen 11 Uhr.

Billet-Vorverkauf bei Herrn **Adolf Ulrich**

Kaiserstraße 201.

„Heimg'funden“, Volksstück mit Gesang in vier Akten,
 geht am 14. Juli (Donnerstag) in Scene. Die Haupt-
 rolle, den Spielwaarenhändler **Thomas Hammer,** spielt
 Herr Direktor **Frasch,** der diese humorvolle Gestalt, von
 Anzengruber meisterhaft gezeichnet, zu seinen besten Lei-
 stungen zählt. Seinen Bruder, den **Dr. Arthur Hammer,**
 spielt Herr **Karl Weiser,** welcher mit dieser Rolle
 verflochtenen Winter in Melningen große Erfolge erzielte.
 Wir verweisen auf eine in der Karlsruher Presse im
 vorigen Sommer erschienene Besprechung, welche die Auf-
 führung in Baden äußerst günstig beurtheilte.

Abtheilung für Confection.

Zurückgesetzt:

Eine Anzahl **Visites, Spizensichus, Spizentragen, Verfsichus, Brunnenmäntel, Regenmäntel**, das Stück **5 und 10 Mark**; eine Parthie **wollene und seidene Mantelets**, hochfeine Modelle, sowie **elegante Promenademäntel**, das Stück **20 Mark**.

S. Model.

Grosse Preisermässigung für Anfertigung nach Maass.

Um mit meinem **grossen** Lager in deutschen, engl. und französischen Stoffen zu räumen, verkaufe ich von heute an in **anerkannt** tadelloser Ausführung

Anzüge nach Maass für Rm. 55, 60, 65—80, sonst 65, 70, 75—90 Mark.

Belkleider nach Maass „ „ 15, 18, 20—24, sonst 18, 22, 25—30 Mark.

Auf Paletots, Havelocks, Westen etc. **nach Maass** tritt ebenfalls eine **entsprechende Preisermässigung** ein.

Fertigstellung von Anzügen **nach Maass** in ca. 36 Stunden im eigenen Atelier. Stoffreste werden für die Hälfte des Werthes abgegeben.

N. Breitbarth, im grossen Laden der Kaiser- u. Lammstr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 11. Jull. Karl Bühler von Altheim, Mehger hier, mit Maria Wrythaler von Wahlberg.
- 11. „ August Schmidt von Niederjossbach, Sämler hier, mit Antonie Kästel von hier.
- 11. „ Anton Deha von Barbach, Friseur hier, mit Barbara Vogel von hier.
- 11. „ Friedrich Dittenhöfer von hier, Bildhauer hier, mit Karoline Dohat von hier.
- 12. „ August Weissenberger von Mastatt, Conducteur hier, mit Magdalena Hafner von Kaltenbach.

Eheschließung:

- 12. Jull. Bartholomäus Strobel von Gindb, Fabrikarbeiter hier, mit Theresia Moser von Hauswies.

Geburten:

- 7. Jull. Anna Katharina Bertha, Vater Karl Fütterer, Medellschreiner.
- 8. „ Emma Wilhelmine, Vater Wilhelm Dietrich, Mehgermeister.
- 8. „ Karl Alois, Vater Karl Mehner, Schreiner.
- 9. „ Jenni Marie, Vater Ludwig Karl, Mechaniker.
- 9. „ Robert Lukas Franz, Vater Robert Klevenz, Expeditions-Assistent.
- 9. „ Anna Franziska Wilhelmine, Vater Heinrich Lehmann, Photograph.
- 10. „ Karl, Vater Josef Häfner, Wagner.
- 10. „ Irma Maria Viktoria, Vater Friedrich Reich, Kaufmann.
- 11. „ Lina Anna, Vater Karl Eutter, Schreiner.

Todesfälle:

- 10. Jull. Jakob Barth, Bierführer, ein Ehemann, alt 83 Jahre.
- 10. „ Margaretha Kösch, Diakonessin, ledig, alt 47 Jahre.
- 11. „ Anna Bader, ledig, alt 21 Jahre.
- 11. „ Helene, alt 15 Tage, Vater Josef Hothner, Weißgerber.
- 11. „ Josef, alt 1 Monat 15 Tage, Vater Franz Niedermeyer, Schuhmann.

21.

Stadtgarten.

Nicht Mittwoch, sondern

Donnerstag den 14. Juli, Abends 8 Uhr,

Militär-Concert

(Meyerbeer-, Wagner-, Rossini-Abend),

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Musikdirigent: **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.
Nichtabonnenten 50 Pf.

Programm.

- | | | |
|--|--|--------------|
| 1. Theil. | | |
| 1. Indischer Marsch a. d. „Afrkanerin“ | | } Meyerbeer. |
| 2. Ouverture „Ein Feldlager in Schlessien“ | | |
| 3. Arie a. d. Op. „Der Prophet“ | | |
| 4. Fantasie über die Oper „Die Hugenotten“ | | |
| 2. Theil. | | |
| 5. Ouverture zur Oper „Rienzi“ | | } Wagner. |
| 6. Lied an den Abendstern a. d. Op. „Lannhäuser“ | | |
| 7. Divertissement (I. Akt) aus „Lobengrin“ | | |
| 8. Charfreitagsschaub aus „Parsifal“ | | |
| 3. Theil. | | |
| 9. Ouverture „Tancred“ | | } Rossini. |
| 10. Arie a. d. Op. „Der Barbier von Sevilla“ | | |
| 11. Potpourri aus „Toll“ | | |
| 12. Armeemarsch aus „Mosca“ | | |

